

15.06.2015 – 10:34 Uhr

Bain World Cup 2015: Die Sportwelt zu Gast in Frankfurt

Zürich (ots) -

Am Ende kann nur eine Mannschaft ganz oben auf dem Treppchen stehen. Bereits zum 29. Mal hat Mitte Juni der World Cup der internationalen Managementberatung Bain & Company stattgefunden. Mit dem Spielort Frankfurt war Deutschland zum dritten Mal Gastgeber dieser Sportveranstaltung. Die beiden Fußballdisziplinen Serious und Social Soccer entschieden Südamerika und das gemeinsame Team China/Japan für sich, Sieger im Volleyball wurde das Team aus Italien. Mehr als 1.300 Bain-Mitarbeiter aus aller Welt kamen zusammen, um sich in den Wettkämpfen zu messen oder die Sportler anzufeuern.

Der Bain World Cup (BWC) 2015 wurde in der Frankfurter Commerzbank-Arena ausgetragen. Die Veranstaltung vom 12. bis 14. Juni bestand aus zwei Fußballturnieren – Serious und Social Soccer – sowie einem Volleyballwettbewerb. Die Organisation oblag den deutschen und Schweizer Bain-Mitarbeitern. Sie begrüßten am letzten Wochenende rund 1.300 Kolleginnen und Kollegen in Frankfurt, die aus den weltweit 51 Bain-Büros angereist waren.

In der Finalrunde am Samstag wurden die Sieger gekürt. Im Serious Soccer holten sich die Südamerikaner den Titel und lösten damit Madrid ab, das diese BWC-Disziplin im Vorjahr in Dallas, Texas, gewinnen konnte. Siegreich im Social Soccer war das gemeinsame Team der Bain-Büros aus Japan und China mit knappem Vorsprung. Im Volleyball hatte die Mannschaft aus Italien die Nase vorn.

Bain-Deutschlandchef Walter Sinn gratulierte den Gewinnern der drei Turniere. "Die hohe Teilnehmerzahl hat wieder einmal bewiesen, mit welcher Begeisterung unsere Kolleginnen und Kollegen aus aller Welt bei diesem jährlichen Turnier dabei sind", erklärt er. "Das war auch auf dem Platz zu spüren. Nicht nur die Mannschaften haben sich packende Wettkämpfe geliefert, auch die Zuschauer und die mehr als 100 Helfer am Spielfeldrand haben zu der leidenschaftlichen Atmosphäre beigetragen."

Großereignis mit Tradition

Der erste Bain World Cup fand im Jahre 1987 in München statt. Die Gründung geht zurück auf die beiden fußballbegeisterten ehemaligen Bain-Mitarbeiter Alex Dodd aus London und Peter Brock aus München. Sie arrangierten das erste Turnier mit drei Mannschaften aus Frankreich, England und Deutschland und insgesamt 40 Teilnehmern. Seither organisieren sich Fußballteams in allen Bain-Büros, um miteinander zu trainieren und ihr Können einmal jährlich in einem anderen Land unter Beweis zu stellen.

Heute ist der World Cup nicht nur die größte Bain-Veranstaltung weltweit, sondern hat auch Tradition. Für die Mitarbeiter stehen neben den sportlichen Ambitionen der Spaß und das Zusammensein mit den Kollegen im Mittelpunkt. "Bain zeichnet sich durch seinen besonderen Teamgeist und sein kollegiales Miteinander in internationalen Teams aus", betont Sinn. "Der World Cup ist für alle Teilnehmer die ideale Möglichkeit, diese Bain-Kultur jedes Jahr aufs Neue in einem ganz speziellen Rahmen zu leben."

Bain & Company

Bain & Company ist eine der weltweit führenden Managementberatungen. Wir unterstützen Unternehmen bei wichtigen Entscheidungen zu Strategie, Operations, Technologie, Organisation, Private Equity und M&A – und das industrie- wie länderübergreifend. Gemeinsam mit seinen Kunden arbeitet Bain darauf hin, klare Wettbewerbsvorteile zu erzielen und damit den Unternehmenswert nachhaltig zu steigern. Im Zentrum der ergebnisorientierten Beratung stehen das Kerngeschäft des Kunden und Strategien, aus einem starken Kern heraus neue Wachstumsfelder zu erschließen. Seit unserer Gründung im Jahr 1973 lassen wir uns an den Ergebnissen unserer Beratungsarbeit messen. Bain unterhält 51 Büros in 33 Ländern und beschäftigt weltweit 6.000 Mitarbeiter, 700 davon im deutschsprachigen Raum. Weiteres zu Bain unter: www.bain.de.

Kontakt:

Leila Kunstmann-Seik, Bain & Company Germany, Inc., Karlsplatz 1,
80335 München
E-Mail: leila.kunstmann-seik@bain.com, Tel.: +49 (0)89 5123 1246,
Mobil: +49 (0)151 5801 1246

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100018214/100774178> abgerufen werden.